

zu § 1 IV Das Verfahren der Rechtsetzung

Schema 3

Rechtsetzungsverfahren in der Europäischen Union

A. Erlass und Änderung von Primärrecht

- I. Regelfall: Vertragsänderung nach Art. 48 EUV
 - Regierungskonferenz, Unterzeichnung eines Änderungsvertrages, Ratifizierung durch Mitgliedstaaten
- II. Ausnahmefall: autonome Vertragsänderung aufgrund besonderer Ermächtigung
 - keine Ratifizierung durch Mitgliedstaaten
 - Beispiele: Art. 213 I UA 2, 222 UA 1 S. 2 EGV
- III. Sonderfall: Anpassung der Verträge durch Beitrittsvertrag bei Aufnahme neuer Mitgliedstaaten (Art. 49 UA 2 EUV)

B. Erlass und Änderung von Sekundärrecht

- Initiativrecht grds. nur bei Kommission (EP und Rat können aber zum Vorschlag auffordern)
 - Rat führendes Rechtsetzungsorgan
 - Rechtsakte sind zu begründen (Art. 253 EGV)
 - Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Union (Art. 254 EGV)
- I. Anhörungsverfahren
 - Beispiele: Art. 13 I, 37 II UA 3, 71 II, 94, 175 II EGV
 - Anhörung erst mit erfolgter Stellungnahme durchgeführt; Versäumnis führt zur Nichtigkeit des Rechtsaktes (EuGH, Rs. 138/79, Roquette Frères/Isoglucose)
 - nach Änderungen des Vorschlags, die den Vorstellungen des EP nicht entsprechen, muss Anhörung wiederholt werden
 - II. Verfahren der Zusammenarbeit (Art. 252 EGV)
 - heute noch im Bereich der Wirtschafts- und Währungspolitik; Beispiele: Art. 99 V, 103 II, 106 II 2 EGV
 - Rat kann Rechtsakt gegen den Widerstand des EP nur einstimmig erlassen
 - Verfahrensablauf: Vorschlag der Kommission, Erste Lesung im EP, Erste Lesung im Rat, Zweite Lesung im EP, Überprüfung durch Kommission, Zweite Lesung im Rat
 - III. Mitentscheidungsverfahren (Art. 251 EGV)
 - durch Vertrag von Maastricht eingeführt, heute das vorwiegende Verfahren
 - Beispiele: Art. 12 UA 2, 13 II, 18 II, 40, 42, 44 I, 47 I, II, 71 I, 95 I, 135, 141 III, 148, 157 III, 175 I, 191 UA 2 EGV
 - EP und Rat sind zusammen Urheber des Rechtsaktes
 - EP kann Rechtsakt verhindern (aber keinen Rechtsakt gegen den Willen des Rates durchsetzen!)
 - Verfahrensablauf: Vorschlag der Kommission, Erste Lesung im EP, Erste Lesung im Rat, Zweite Lesung im EP, Stellungnahme der Kommission zu Änderungsvorschlägen des EP, Zweite Lesung im Rat, ggf. Vermittlungsverfahren und Dritte Lesung in EP und Rat
 - IV. Zustimmungsverfahren
 - Beispiele: Art. 105 VI, 107 V, 161 EGV
 - EP kann Rechtsakt nur unverändert billigen oder ablehnen

V. Besondere Verfahren

- 1) Verfahren beim Erlass von Durchführungsvorschriften durch die Kommission ("Komitologie"-Verfahren)
 - bei Übertragung von Durchführungsbefugnissen nach Art. 202, 3. Spiegelstrich EGV
 - Regelung der Modalitäten im *Komitologie-Beschluss* i.d.F. v. 1999¹
 - abgestufte Beteiligung von Ausschüssen aus Vertretern der Mitgliedstaaten
 - a) Beratungsverfahren (Art. 3 Komitologie-Beschluss)
 - b) Verwaltungsverfahren (Art. 4 Komitologie-Beschluss)
 - c) Regelungsverfahren (Art. 5 Komitologie-Beschluss)
 - d) Verfahren bei Schutzmaßnahmen (Art. 6 Komitologie-Beschluss)
- 2) Haushaltsverfahren (Art. 272 EGV)
 - kompliziertes Verfahren mit Vorentwurf der Kommission und zwei Lesungen
 - Letztentscheidungsrecht des EP bei den nicht-obligatorischen Ausgaben
- 3) Vorbereitung und Abschluss völkerrechtlicher Verträge der Gemeinschaft (Art. 300 EGV)
 - Abschluss durch Rat auf Vorschlag der Kommission und (grds.) nur Anhörung des EP (Art. 300 II, III EGV)

Vertiefungshinweis: Siehe zu den Rechtsetzungsverfahren auch die *Schemata* bei *Haratsch/Koenig/Pechstein*, Europarecht, 5. Aufl. 2006, Rdnr. 319 ff.; *Lecheler*, Einführung in das Europarecht, 2. Aufl. 2003, S. 150, 152, 154 und *Borchardt*, Die rechtlichen Grundlagen der Europäischen Union, 2. Aufl. 2002, Rdnr. 360, 367, 370; ders., Das ABC des Gemeinschaftsrechts (Stand 04.2004), http://europa.eu.int/eur-lex/de/about/abc/abc_21.html. Siehe speziell zum Mitentscheidungsverfahren auch *Honikel*, <http://staatsrecht.honikel.de/pics/mitentscheidungsverfahren.png>; speziell zum Haushaltsverfahren *Streinz*, Europarecht, 7. Aufl. 2005, Rdnr. 588.

(Datei: Schema 3 (Durchsetzung EuR))

¹ Beschluss des Rates vom 28.06.1999 zur Festlegung der Modalitäten für die Ausübung der der Kommission übertragenen Durchführungsbefugnisse, ABl. L 184, <http://eur-lex.europa.eu/LexUriServ/LexUriServ.do?uri=OJ:L:1999:184:0023:0026:DE:PDF>.